

Pressemitteilung**Technische Universität Berlin****Stefanie Terp**

05.02.2015

<http://idw-online.de/de/news623727>Studium und Lehre
fachunabhängig
überregional**TU Berlin: Flaggschiff für die deutsch-ägyptischen Wissenschaftsbeziehungen**

Flaggschiff für die deutsch-ägyptischen Wissenschaftsbeziehungen

TU Berlin verabschiedet erste Master-Absolventinnen und -Absolventen des TU-Campus El Gouna

Die ersten Absolventinnen und Absolventen der drei Masterstudiengänge des ägyptischen TU-Campus El Gouna am Roten Meer beendeten Ende Januar 2015 ihr Masterstudium erfolgreich. 17 junge Frauen und Männer der Studiengänge „Energy Engineering“, „Water Engineering“ und „Urban Development“ nahmen in einer feierlichen Zeremonie im Audimax in El Gouna ihre Masterurkunden entgegen. Hochrangige Gäste aus Politik, Wissenschaft und Wirtschaft aus Deutschland und Ägypten wie unter anderem Khaled Fahmy, dem Umweltminister Ägyptens, nahmen teil. Die Studierenden gaben Einblick in Projekte, an denen sie im Rahmen ihres Studiums mitgewirkt hatten, die auf die Herausforderungen der Region des Mittleren und Nahen Ostens sowie Nordafrikas zugeschnitten sind. Denn das schnelle Wachstum der ägyptischen Bevölkerung erfordert die Erschließung und Gestaltung neuer Flächen als Lebensräume mit ausreichender Wasser- und Energieversorgung.

„Mit dem Campus El Gouna ging für mich ein Traum in Erfüllung“, sagte vor den rund 350 Gästen der ägyptische Unternehmer Samih Sawiris, der mit viel Engagement die Finanzierung der ägyptischen TU-Außenstelle ermöglichte und den Campus El Gouna ins Leben gerufen hatte. „Es ist für mich ein großes Glück, zu sehen, dass mit dieser Partnerschaft zum ersten Mal eine perfekte Ausbildung nach europäischen Maßstäben in Ägypten zur Verfügung steht.“

An der Zeremonie nahm auch der Präsident der TU Berlin Prof. Dr. Christian Thomsen teil. „Die Absolventenfeier bot eine sehr gute Gelegenheit, zu sehen, dass die Beiträge, die die Master-Studierenden in den Projekten zu den Themen Wasser, Energie und Stadtentwicklung leisteten, ganz eng an die Probleme des Alltags in der Region anknüpfen und dass unsere Wissenschaftler hier unterrichten und forschen können“, sagte er. „Wir sind sehr stolz auf unsere Studierenden und Hochschullehrer.“

Als Flaggschiff der deutsch-ägyptischen Wissenschaftsbeziehungen bezeichnete auch Hansjörg Haber, Botschafter der Bundesrepublik Deutschland in Kairo den TU-Campus El Gouna. Die Universität biete ideale Forschungsbedingungen für spezifische Herausforderungen der Region, wie sie nirgendwo sonst geboten würden.

Die TU Berlin hat als erste deutsche Universität einen Campus im Ausland eingerichtet, der technisch und rechtlich allen Qualitätskriterien der Bundesrepublik Deutschland entspricht. Im durch Samih Sawiris errichteten Ferienort El Gouna am Roten Meer verwirklichte der Chef des größten Tourismusunternehmens Ägyptens, Orascom Hotels and Development, in einer Non-Profit Public Private Partnership (PPP) die Einrichtung und den Bau der TU-Außenstelle auf 10.000 Quadratmetern. Im Oktober 2012 öffnete der TU-Campus El Gouna seine Türen.

Die Bewerbungsphase für den nächsten Jahrgang, der im Oktober 2015 startet, läuft noch bis zum 31. März 2015.

www.campus-elgouna.tu-berlin.de/v-menu/admission_process/

Weitere Informationen erteilt Ihnen gern:

Dr. phil. Krystyna Schneider

TU Berlin

Management and Administration Campus El Gouna

Tel.: 030/314-29905

E-Mail: krystyna.schneider@tu-berlin.de

URL zur Pressemitteilung: http://www.campus-elgouna.tu-berlin.de/v-menu/admission_process/